

Jesus Christus - Licht der Welt

SELK  
Selbständige  
Evangelisch-  
Lutherische  
Kirche

# Gemeindebrief

Nr. 2/2021 (Juni / Juli / August / September)  
Evangelisch-Lutherische Gemeinde Magdeburg



**Christus spricht:  
Wer euch hört,  
der hört mich;  
und wer euch verachtet,  
der verachtet mich. Lukas 10,16**

## Inhalt

Wen hören wir?.....	3
Termine im Juni 2021.....	5
Termine im Juli 2021.....	6
Termine im August 2021.....	7
Termine im September 2021.....	7
Vorschau auf Oktober 2021.....	7
Abwesenheit des Pastors – Vertretung in dringenden Fällen.....	9
Hygienekonzept.....	9
Gemeindeversammlung am 11. Juli 2021.....	9
Ein neues Gesangbuch für die SELK.....	10
Wir bereiten den Kauf des neuen Gesangbuchs vor.....	12

© Bibeltext(e): Lutherbibel, revidiert 2017 | © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

### Die **Evangelisch-Lutherische Gemeinde Magdeburg**

ist Teil der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche ([www.selk.de](http://www.selk.de)).

Pfarramt: Pfr. Rudolf Pfitzinger, Schönebecker Str. 110b, 39104 Magdeburg

Tel: 0391 40 14 960 Email: [magdeburg@selk.de](mailto:magdeburg@selk.de)

Internetseite: [www.selk-md.de](http://www.selk-md.de)

Der Gemeindebrief erscheint in der Regel alle drei Monate im März, Juni, September und Dezember. Er wird kostenlos verteilt und kann im Pfarramt bezogen werden.

Vorstand: Bernhard Thieme (039298 27051); Matthias Wieneke (0391 584 4453); Alinde Keller (0391 5572 1650)

Gemeindekasse: Dr. Bernhard Fritsch (0176 56 211 706)

Gemeindekonto für Spenden und Gemeindebeiträge:

KD-Bank IBAN: DE56 3506 0190 1570 0050 10 BIC: GENODED1DKD

## Wen hören wir?

Liebe Leserinnen und Leser!

Was muss man davon halten?! Der Pastor wählt das Bild einer Kanzel aus, um es vorn auf den Gemeindebrief zu setzen. Darunter platziert er dieses Wort Jesu aus Lukas 10,16:

*Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich; ...*

Jesus hat das noch verschärft, indem er weiter sagte:

*... wer aber mich verachtet, der verachtet den, der mich gesandt hat.*

Dieser Teil ließ sich auf der Titelseite nicht mehr so schön unterbringen, aber er gehört dazu. Der Pastor sagt damit also: Hört auf mich, euren Prediger. Damit hört ihr auf Jesus. Wenn ihr mich und mein Predigen verachtet, verachtet ihr Jesus und Gott, der Jesus gesandt hat. Das klingt unerträglich arrogant. Das ist es auch, wenn es darauf hinaus läuft, dass ein Pastor seine Gemeinden beherrscht und sich nichts sagen lassen will. Aber so hat Jesus dies nicht gemeint.

Ein Pastor muss sich durchaus sehr viel sagen lassen. Als Beauftragter seines Herrn Jesus Christus muss alles, was er sagt und tut, von Jesus bestimmt sein. Außerdem hat Jesus gesagt: Wer unter seinen Leuten der Größte sein will, der soll aller Diener sein. Jesu Diener kann man also nur sein, wenn man sich von dem bestimmen lässt, was die anderen brauchen. Dazu ist die Bereitschaft, sich etwas sagen zu lassen, unverzichtbar.

Was muss man also von der Bild- und Wortkomposition vorn auf dem Gemeindebrief halten? – Ja, sie stimmt zusammen. Jesus hat tatsächlich Menschen mit dieser Vollmacht ausgesandt, dass ihre Hörer durch sie der Stimme Jesu begegnen. Deshalb werden bis heute Pastoren für ihren Dienst ordiniert. Das ist aber kein Herrschaftsinstrument, sondern eben ein Dienst. Denn Jesus selbst ist gekommen, um zu dienen. Und doch ist er unser höchster Herrscher.

Das Bild zeigt eine sehr einfache Holzkirche. Es ist kein Prunkbau. Aber alles ist bis ins Detail mit einfachen Mitteln liebevoll gepflegt. Die Kanzel, die etwas überdimensioniert wirkt, wurde sorgfältig verziert. Auch wenn ich nichts über diese Kirche weiß, spricht für mich etwas aus dem Bild, das mich berührt. Es sagt mir: Unter dieser Kanzel versammeln sich Menschen, denen ihre Kirche, ihr Gottesdienst und der Dienst, für den die Kanzel da ist, sehr wertvoll sind. Und das, – davon bin ich überzeugt, – liegt daran, dass sie dort ihrem Herrn Jesus Christus begegnen, dass sie seine Stimme hören.

Ich möchte Ihnen ans Herz legen, nicht mit zu niedrigen Ansprüchen in die Gottesdienste und zum Hören von Predigten zu kommen. Erwarten und suchen Sie nichts weniger als das, was Jesus hier zusagt: Dass seine Stimme, seine

Worte, durch seine Gesandten hörbar werden. Was wollen Sie mit der Rede eines Menschen, von dem Sie nicht mehr erwarten können, als dass er unterhaltsam und klug redet und dabei vielleicht auch eine einigermaßen gute Figur abgibt? Was wirklich zählt, was lebenswichtig ist, das gibt und sagt uns Jesus Christus. Sie dürfen erwarten, dass er durch seine Diener in seiner Gemeinde wirkt.

Das ist ein großer Reichtum, der Menschen durch ihr Leben und zum Leben begleitet. Pastoren kommen und gehen und haben ihre Schwächen und Stärken, aber in Ihrer Kirche hören Sie Christus, der in Ihr Leben spricht. Das Eigentliche, was trägt, was tief innen Licht und Halt gibt, das kommt nicht von den wechselnden Pastorengestalten, die es predigen. Es ist die unerschütterliche Liebe Gottes, in Jesus offenbart, bis hin zum Kreuz, durch den Tod und bis zur Auferstehung. Es ist eine Liebe, die uns trägt, gerade in unseren größten Schwächen und Fehlern. Die Kanzel ist dazu da, dass von ihr dieses Lebenswort einfließt in freudige Festtage, in bedrückende Sorgen, in engagierten Aufbruch, in zermürbende Krankheit ... nur Jesus Christus gibt lebenspendende Worte, die in all dem tragen und sich bewähren.

Nichts weniger als diesen Schatz dürfen Sie erwarten und von unserem Herrn erbitten. Jesus hat versprochen, ihn zu geben.

Ihr/euer Pastor Rudolf Pfitzinger

### ***Angaben zum Gemeindekalendar auf den nächsten Seiten:***

- Pläne müssen manchmal geändert werden. Wenn das nach Herausgabe des Gemeindebriefes nötig ist, geben wir das in den Abkündigungen der Gottesdienste bekannt und aktualisieren die Informationen auf unseren Internetseiten ([www.selk-md.de](http://www.selk-md.de)). Fragen Sie auch gern im Pfarramt unter der Nummer 0391 4014960 nach!
- Wenn kein Ort angegeben ist, ist Magdeburg gemeint. Wir treffen uns zurzeit im Stadtteil Buckau im Gebäude der ehemaligen Kindertagesstätte neben der St. Gertraudenkirche (Schönebecker Str. 117, 39104 Magdeburg).
- Die Gottesdienste in Stendal finden entweder in der St. Petri Kirche (Petrikirchhof 4, 39576 Stendal) oder im Cordatussaal im Domstift (Am Dom 18a) statt. Dort treffen sich unsere Gemeindeglieder aus Stendal, Bismark, Schönhausen und Vahrholz.
- „Gottesdienst“ meint einen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl.
- „Predigtgottesdienst“ meint einen Wortgottesdienst ohne Sakramentsfeier.
- Die Kollekten in den Gottesdiensten dienen der Arbeit unserer Gemeinde, wenn kein anderer Zweck angegeben ist.

## Termine im Juni 2021

01	Di		
02	Mi	15:00 Frauenkreis	
03	Do		
04	Fr		
05	Sa		
06	So	10:00 Predigtgottesdienst	1.So. n. Trinitatis
07	Mo		
08	Di	19:30 Gesprächskreis	
09	Mi		
10	Do		
11	Fr		
12	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst Kollekte: Diasporawerk der SELK	
13	So	10:00 Gottesdienst Kollekte: Diasporawerk der SELK	2.So. n. Trinitatis
14	Mo	(Videobasiert) Pfarrerkonferenz der SELK	
15	Di		
16	Mi		
17	Do		
18	Fr		
19	Sa		
20	So	10:00 Predigtgottesdienst	3.So. n. Trinitatis
21	Mo		
22	Di		
23	Mi		
24	Do		
25	Fr		
26	Sa		
27	So	10:00 Gottesdienst	4.So. n. Trinitatis
28	Mo		
29	Di		
30	Mi		

*Christus spricht: Kommt her zu mir,  
alle, die ihr mühselig und beladen seid;  
ich will euch erquicken.*

Matthäus 11,28

## Termine im Juli 2021

01	Do		
02	Fr		
03	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst	
04	So	10:00 Gottesdienst	5.So. n. Trinitatis
05	Mo		
06	Di		
07	Mi	15:00 Frauenkreis	
08	Do		
09	Fr		
10	Sa		
11	So	10:00 Predigtgottesdienst 11:00 Gemeindeversammlung	6.So. n. Trinitatis
12	Mo		
13	Di	19:30 Gesprächskreis	
14	Mi		
15	Do		
16	Fr		
17	Sa		
18	So	10:00 Predigtgottesdienst	7.So. n. Trinitatis
19	Mo		
20	Di		
21	Mi		
22	Do		
23	Fr		
24	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst	
25	So	10:00 Gottesdienst	8.So. n. Trinitatis
26	Mo		
27	Di		
28	Mi		
29	Do		
30	Fr		
31	Sa		

*Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.*

*Denn in ihm leben, weben und sind wir.*

Monatsspruch – Apostelgeschichte 17,27

## Termine im August 2021

01	So	10:00 Gottesdienst	9. So. n. Trinitatis
...	...		
04	Mi	15:00 Frauenkreis	
...	...		
08	So	10:00 Predigtgottesdienst	10. So. n. Trinitatis
...	...		
10	Di	19:30 Gesprächskreis	
...	...		
14	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst	
15	So	10:00 Gottesdienst	11. So. n. Trinitatis
...	...		
22	So	10:00 Predigtgottesdienst	12. So. n. Trinitatis
...	...		
29	So	10:00 Predigtgottesdienst Kollekte: Diakonisches Werk der SELK	13. So. n. Trinitatis

## Termine im September 2021

01	Mi	15:00 Frauenkreis	
...	...		
05	So	10:00 Predigtgottesdienst	14. So. n. Trinitatis
...	...		
11	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst Kollekte: Diakonisches Werk der SELK	
12	So	10:00 Gottesdienst	15. So. n. Trinitatis
...	...		
14	Di	19:30 Gesprächskreis	
...	...		
19	So	10:00 Predigtgottesdienst	16. So. n. Trinitatis
...	...		
26	So	10:00 Gottesdienst	17. So. n. Trinitatis
...	...		

## Vorschau auf Oktober 2021

02	Sa	14:00 Stendal (Petrikirche): Gottesdienst	
03	So	10:00 Predigtgottesdienst	18. So. n. Trinitatis
...	...		
10	So	10:00 Gottesdienst	19. So. n. Trinitatis





## **Abwesenheit des Pastors – Vertretung in dringenden Fällen**

So Gott will, möchten wir in der nächsten Zeit Urlaub machen. Wir freuen uns auch auf ein Familientreffen und wollen bei einem Umzug helfen.

Während meiner Abwesenheit kann man sich in dringenden Fällen an Pfr. Michael Junker (Wernigerode) wenden. Telefon: 03943 633149

An den folgenden Tagen werde ich nicht in Magdeburg sein:

16.7. - 21.7. (Pfr. Junker ist ab 19.7. verfügbar. Ich bleibe telefonisch erreichbar)

26.7. - 30.7. und 19.8. - 8.9.

Aufgrund der Urlaubszeit ist die Erscheinung des nächsten Gemeindebriefes für den 26.09.2021 geplant.

## **Hygienekonzept**

Als Kirchengemeinde sind wir selbst verantwortlich für die Schutzmaßnahmen, die wir gegen Ansteckungen mit dem Corona-Virus ergreifen. Dabei orientiert sich der Vorstand an den aktuellen Verordnungen und natürlich auch an den Gegebenheiten bei uns. Es ist sehr schön, dass sich die Situation jetzt verbessert und dass immer mehr unter uns inzwischen geimpft sind!

Wenn wir uns während der Woche treffen, bemühen wir jetzt nicht mehr Telefon oder Internet, sondern kommen in den Gemeinderaum. Dabei halten wir uns an die Regeln, die auch im Gottesdienst gelten, dass wir Abstand halten und Maske tragen. Gesungen wird nur draußen. Dazu beginnen und/oder beenden wir die Gottesdienste unter freiem Himmel.

## **Gemeindeversammlung am 11. Juli 2021**

Bisher mussten wir die diesjährige Gemeindeversammlung aufschieben. Jetzt können wir sie dank der entspannteren Infektionslage planen. Der Vorstand beruft die Gemeindeversammlung für Sonntag, den 11. Juli 2021, ein. Sie beginnt im Anschluss an den Gottesdienst, also gegen 11:00 Uhr.

Während der Versammlung werden wir die Hygienemaßnahmen einhalten, die auch für die Gottesdienste gelten. Dazu bittet der Vorstand darum, die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu treffen:

- Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen sollen am Abend oder am Morgen vor der Versammlung einen Corona-Test bei sich machen oder machen lassen, sofern sie nicht vollständig geimpft oder genesen sind. Wir lassen uns die Testergebnisse jedoch nicht vorlegen.
- Wir werden die Dauer der Versammlung auf maximal 90 Minuten begrenzen und werden deshalb auch die Redezeit bei Wortmeldungen begrenzen.

- Wir planen nicht im Vorfeld schon eine spätere, zweite Versammlung ein, sondern würden die nur bei einem konkreten Anlass einberufen. Auch deshalb werden wir die Tagesordnung zügig bearbeiten.

Diese Tagesordnung ist für die Gemeindeversammlung am 11. Juli vorgesehen:

1. Eröffnung
  2. Protokoll: Verlesung und Annahme
  3. Kassenbericht
  4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gemeinderendanten
  5. Wahl der Kassenprüfer für das laufende Haushaltsjahr
  6. Bericht des Pfarrers
  7. Suche nach einem Gemeindehaus
  8. Verschiedenes
- Schlussgebet

## **Ein neues Gesangbuch für die SELK**

„Ich hätte nicht gedacht, dass da so viel drin steckt!“ Den Eindruck muss man bekommen, wenn man die Beschreibung von Bernhard Daniel Schütze liest, der selbst in der Gesangbuchkommission mit Hand angelegt hat. Im Vorstand haben wir beschlossen, das neue Gesangbuch in unserer Gemeinde einzuführen, so bald es verfügbar wird. Mit der Vorbereitung dafür wollen wir umgehend beginnen.

Doch zunächst ein Blick auf das, was uns da erwartet, von einem, der das Gesangbuch gut kennt:

Ein Beitrag aus der Gesangbuchkommission von Bernhard Daniel Schütze:

In diesem Jahr wird das Nachfolge-Gesangbuch für unser Evangelisch-Lutherisches Kirchengesangbuch (ELKG) erscheinen. Nach ersten Schritten im Jahr 2003 beschloss die Kirchensynode 2007 ein eigenständiges Gesangbuch für die SELK zu entwickeln – anders als das ELKG sollte dieses nun nicht mehr aus dem Stammteil des landeskirchlichen Gesangbuches sowie einem SELK-Anhang bestehen, sondern ein Gesang-, Glaubens- und Liturgiebuch „aus einem Guss“ sein. 2018 wurde diesem Entwurf für das neue SELK-Gesangbuch zugestimmt.

Es stellt im ersten Teil des Buches die üblichen Gottesdienstabläufe klar und gut nachvollziehbar dar.

Die zentrale Stellung des Gottesdienstes im gemeindlichen Miteinander wird durch den neuen Aufbau des Liedteiles hervorgehoben, wie er bereits in unserer CoSi-Jugendliederbuchreihe gebräuchlich ist: Die Lieder zum Gottesdienst

gehen denen zum Kirchenjahr voraus. Im Folgenden sind dann die Lieder zum Leben aus dem Glauben abgedruckt.

Das neue Gesangbuch bietet mit etwa 210 Liedern aus dem 20. und 21. Jahrhundert viel neues und zum Teil vielleicht eher unbekanntes Liedgut. Viele bewährte Lieder aus den CoSi-Jugendliederbüchern sowie über 50 Lieder, die für Kinder besonders gut singbar sind, untermauern zudem den Anspruch des neuen Gesangbuches, ein Buch für alle Generationen zu sein. Über 30 Kanons, etwa 20 Taizé-Gesänge, fast 40 mehrstimmige Sätze (ohne Taizé) sowie gut 15 Lieder mit zwei Melodien bzw. Melodiefassungen geben dem neuen Gesangbuch eine große musikalische Vielfalt. Die Liedauswahl enthält dabei mehr als 230 Lieder in ökumenischer Fassung.

Gegenüber dem jetzigen ELKG entfaltet das neue Gesangbuch zusätzliche Angebote: So gibt es Kurzeinführungen, Hilfestellungen und Abläufe für verschiedene Anlässe, wie beispielsweise zur Konfirmation, Taufe, Trauung und Beerdigung. Auch ein Ablauf für eine Taizé-Andacht sowie vielfältige Gebetsformulierungen – z.B. für Gottesdienst und Alltagssituationen sowie unterschiedliche Altersgruppen – sind zu finden.

Eine Besonderheit stellt der Bekenntnisteil des neuen Gesangbuches dar. Er bietet thematisch sortierte Auszüge der lutherischen Bekenntnisschriften. Hier kann das neue Gesangbuch als Nachschlagewerk oder zur theologischen Beschäftigung dienen.

Einige weitreichende Veränderungen bringt der Psalmengesang im neuen Gesangbuch mit sich: Den Introiten sind eigenständige Antiphonen vorangestellt. Alle acht Psalmtöne erscheinen in der frühen romanischen Melodieform. Kennzeichen der Psalmodien, also der Antiphonen und des Introitusgesangs, ist die sogenannte neue deutsche Gregorianik. In ihr wird der deutsche Text durch die Melodie unterstützt, indem diese die Wort- und Sinnbetonung hervorhebt und so ein besseres Verständnis und schlüssigeres Singen ermöglicht.

Weitere Neuerungen bringen die neue Perikopenordnung, welche teilweise neue Texte für die Lesungen vorsieht, sowie die Berücksichtigung der Lutherbibel 2017 und der ökumenischen Fassung des Gloria Patri („Ehre sei dem Vater...“).

Aktuell erfolgen die Druckvorbereitungen. Informationen zu Bestellmöglichkeiten und konkreten Veröffentlichungsdaten werden durch das Kirchenbüro rechtzeitig bekanntgegeben. Bis zum Erscheinungstermin soll auch Begleitletatur für Blechbläser und Tastenspieler verfügbar sein. Zudem wird es ein Son-

derheft mit Harmoniebezeichnungen zu den Liedern geben. Digitale Möglichkeiten werden noch geprüft.

Um in der Kirche Vorfreude zu wecken und zu informieren, finden bereits verschiedene Veranstaltungen zum neuen Gesangbuch statt. So gab es beispielsweise Organistentage, Vorträge, Fortbildungen sowie Workshoptage und auch für die kommenden Monate sind deutschlandweit verschiedene Veranstaltungen geplant.

Ich persönlich freue mich schon sehr auf das neue SELK-Gesangbuch, welches bei unverändert lutherischem Profil modern, ökumenisch, alltagsnah und vielfältig sein wird.

## **Wir bereiten den Kauf des neuen Gesangbuchs vor**

Bald wird es so weit sein. Im letzten Quartal des Jahres könnten die Bestellungen beginnen. Der Preis sollte etwa zwischen 25 bis 30 Euro liegen. So bald Bestellungen möglich sind, möchten wir dabei sein und so auch vom günstigeren Subskriptionspreis profitieren. Viele werden für sich privat eins kaufen wollen. Und wir werden für unsere Gottesdienste in Magdeburg Gesangbücher zum Auslegen kaufen.

So gehen wir das gemeinsam an:

- Wir planen eine große gemeinsame Bestellung.
- Wer möchte, spendet ein oder mehrere Gesangbücher zum Auslegen in der Kirche.
- Wer möchte, verschenkt ein Gesangbuch (oder zwei oder ...). Das könnte ein sehr sinnvolles Weihnachtsgeschenk sein!
- Wer möchte, kauft sich selbst ein Gesangbuch.
- Die Bestellungen sammeln wir ab sofort. Gabi Schmidt wird die Bestellungen entgegennehmen und aufschreiben.
- Sobald der Preis des Gesangbuchs bekannt gegeben wurde, bitten wir alle, ihre Bestellung nochmal zu bestätigen.
- Bei Gelegenheit müsste dann auch das Geld für ihre Bestellung gegeben werden.

Ich bin gespannt darauf, das Gesangbuch in die Hand zu bekommen, es kennen zu lernen und in Gebrauch zu nehmen! Fast in jedem Gottesdienst nehmen wir es als Hilfsmittel in die Hand. Deshalb ist es ein besonders wichtiges Buch für uns. Gerade deshalb ist es schön, dass da so viel drin steckt!